

BWZ-Diplomfeier für Kaufleute und Büroassistenten im Lichthof des Hauptgebäudes der FHNW

Bildung ist ein wertvolles Gut

123 Frauen und Männer haben die Lehrabschlussprüfung am Berufs- und Weiterbildungszentrum Brugg erfolgreich bestanden.

CLAUDIA MAREK

Die frischgebackenen Kaufleute und Büroassistenten haben eine intensive Ausbildungszeit in ihren Lehrbetrieben und am Berufs- und Weiterbildungszentrum Brugg (BWZ), Abteilung Wirtschaft, abgeschlossen. Sie hatten sich festlich gekleidet und warteten ungeduldig auf den grossen Moment, ihr Diplom und Zeugnis in Empfang zu nehmen. Alle Stühle im Lichthof des Hauptgebäudes der Fachhochschule waren besetzt.

Nach der Begrüssung und kurzen Ansprache übergab Max Zeier, Präsident Schulvorstand BWZ, das Wort an Crispino Bergamaschi, Direktionspräsident der Fachhochschule Nordwestschweiz. «Ihr habt einen anspruchsvollen Weg gewählt», so Bergamaschi zu den Diplomanden, er freue sich über die erfolgreichen Abschlüsse und bedauere, dass für einige Menschen der Weg leider etwas zu steil gewesen war. In seinem Kurzreferat lobte er unter anderem unser duales Bildungssystem, das weltweit einzigartig sei. 67 Prozent der 15-Jährigen würden sich für eine Berufslehre entscheiden, 15 Prozent davon mit Berufsmatur. Bildung sei kostbares Gut, für den Einzelnen und für die Gesellschaft. Bildung stehe allen offen, ohne Ansehen der Person, des Standes, der Herkunft, unabhängig von deren sozialem Status, Religion oder kulturellem Hintergrund. Bildung entspreche nicht nur einem elementaren Bedürfnis, sie stabilisiere eine friedvolle Gesellschaft. Eine chinesische Weisheit besage: «Willst du für ein Jahr vorsorgen, so



Sie wurden ausgezeichnet: Chiara Amstutz, Ladina Länzlinger, Clara Freiburghaus, Jill Hoffmann, Cantug Topaloglu, Janine Brändli, Zamfina Rexhaj, Sarah Schmid, Marica Bruno, Ana Filipa Almeida Santos, Ariton Hajrullahu (v.links)

BILD: CL

säe Reis. Willst du für zehn Jahre vorsorgen, pflanze Bäume. Willst du für hundert Jahre vorsorgen, bilde Menschen.» Er gratulierte den Diplomanden zu ihrem erfolgreichen Abschluss. «Ihr habt es geschafft», so Bergamaschi. «Ich hoffe, ihr habt noch nicht alles erreicht», fügte er lachend an. Was es brauche für ein sinnvolles, zufriedenes Leben? Glück könne man nicht erzwingen, aber man könne gewisse Grundlagen schaffen. Ein Schlüssel sei, «Verantwortung zu übernehmen.» Bergamaschi verabschiedete die jungen Berufsleute mit den Worten: «Gehen Sie in die wunderbare Welt hinaus. Sie gehört Ihnen.»

«Ein Hoch auf uns»

Lukas Gloor, Diplomand und Musiker, sang am Flügel das Lied von Andreas Bourani: «Ein Hoch auf uns, auf dieses Leben...» und erntete tosenden Applaus. Danach überreichten Ursula Keller, Prüfungsleiterin und Rolf

Niederhauser, Rektor BWZ, den jungen Kaufleuten und Büroassistenten ihre Diplome. Anschliessend gab es für die glücklichen Diplomandinnen und Diplomanden sowie für die zahlreichen Gäste vor dem Hauptgebäude

der Fachhochschule einen Apéro und Grilladen.

Es war die letzte BWZ-Diplomfeier im Lichthof. Nächstes Jahr findet der Anlass am Donnerstag, 28. Juni, erstmals im Campussaal statt.

HERAUSRAGENDE LEISTUNGEN:

Kaufleute mit Berufsmatur

1. Rang, 5.7, Jill Hoffmann, Schützen Rheinfelden AG, Rheinfelden
2. Rang, 5.6, Janine Brändli, login Berufsbildung AG, Zürich
3. Rang, 5.5, Zamfina Rexhaj, Neue Aargauer Bank AG, Brugg
4. Rang, 5.4, Sarah Schmid, Psychiatrische Dienste Aargau AG, Brugg

Kaufleute E-Profil

1. Rang, 5.5, Clara Freiburghaus, Paul Scherrer Institut, Villigen PSI
2. Rang, 5.4, Cantug Topaloglu, Neue Aargauer Bank, Brugg

Büroassistenten EBA

1. Rang, 5.5, Marica Bruno, Santis Training AG, Lenzburg
2. Rang, 5.3, Ana Filipa Almeida Santos, CSD Ingenieure AG, Aarau

Sonderpreise

Gemeindeschreiberverein: Ladina Länzlinger
Eurobus AG: Chiara Amstutz
Voegtlin-Meyer AG: Jill Hoffmann
Fachhochschule Nordwestschweiz: Janine Brändli
G. Zehnder AG: Ariton Hajrullahu